

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats Görries am 21.06.2017

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Restaurant „Seeidyll“

Anwesende gemäß beigefügter Anwesenheitsliste

Herr Steinmüller von den Unabhängigen Bürgern kam nur aus Interesse. Herr Jammer-Lühr kam entschuldigtermaßen etwas verspätet.

1.

Der Vorsitzende eröffnet und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2.

Die Tagesordnung wird genehmigt. Dabei ist festzustellen, dass der Tagesordnungspunkt „Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung zur Erläuterung des Planungsstandes Rogahner Straße“ nicht aus dem Blick geraten sollte. Die Stadtverwaltung hatte an sich einen Besuch zugesagt. Hier sind aber keine konkreten Vereinbarungen getroffen worden. Dies sollte nachgeholt werden.

3.

Das Protokoll vom 17.05.2017 wird mit 4 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme angenommen.

Zu diesem Zeitpunkt hat Herr Steinmüller angenommen, eventuell doch in Vertretung für Herrn Jammer-Lühr auftreten zu müssen, und hat deshalb mitgestimmt.

Auch ohne seine Stimme wäre der Beschluss ohne Gegenstimme zustande gekommen.

4.

Gesprächsthemen mit dem Oberbürgermeister anlässlich seines bevorstehenden Besuches am 23.06.2017:

a)

Dem Oberbürgermeister soll gem. Pkt. 5 der Themenliste von Herrn Jammer-Lühr der Straßenzustand verschiedener Straßen gezeigt werden. Im Bereich Mittelstelle und Sommerweg Breite Straße hat sich der Zustand erheblich gebessert, nachdem diese vor kurzem bearbeitet wurden.

Zu besichtigen, weil in beklagenswertem Zustand sind der obere Heidberg, der Sommerweg Lilienstraße, der Schulzenweg und die Straße Auf dem Dwang. Beim oberen Heidberg gibt es auch das Problem, dass der Abstand der Straßenlampen evtl. zu großzügig gewählt wurde und hier nachzubestücken ist.

Beim Schulzenweg spricht sich der Ortsbeirat einstimmig dafür aus, diesen von der Umgehungsstraße her zu sperren und nur für Anlieger freizugeben. Des Weiteren ist zu überlegen, ob hier nicht eine Fahrradstraße geschaffen wird, um den Fußgängern und Fahrradfahrern einen sicheren Weg zu bieten. Dabei muss bedacht werden, dass diese Straße auch als Zuwegung für Wohnmobile und Wohnanhänger zum Mobilrastplatz Kaspelwerder genutzt wird.

4. b)

Pkt. 14 der Liste: Der Bürgermeister möge an den Stadtvertreterbeschluss erinnert werden, bis zum 30.06.2016 ein Stadtteilentwicklungskonzept für Görries vorzulegen und sowohl für

die Erstellung des Konzepts als auch für die dann vorzunehmenden Maßnahmen Fördermittel zu versuchen einzuwerben. Aus Sicht des Ortsbeirates gibt es kein Konzept, wie der Stadtteil in Zukunft aussehen soll und in welche Richtung er sich entwickelt. Durch die Mischnutzung des Stadtteils sind hier besondere Überlegungen gefordert.

4. c)

Pkt. 16 der Liste: Der Ortsbeirat legt Wert darauf, dass die Stadtverwaltung sich darum bemüht, den HIT zu erhalten als Einkaufsquelle, und sieht diesen durch die Erschließung eines Fachmarktzentrums in der Nähe der Mettenheimer Straße gefährdet.

Die Attraktivität des Einkaufsstandortes Görries könnte allerdings durch raumgestalterische Maßnahmen und Begrünung deutlich erhöht werden.

4. d)

Dem Oberbürgermeister sollte auch Kaspelwerder als besonderer Attraktionspunkt des Stadtteils Görries gezeigt werden.

4. e)

Die Ortsbeiratsmitglieder überlegen, welche weiteren Punkte mit dem Bürgermeister noch angesprochen werden sollten. Herr Völzer von der Bürgerinitiative Rogahner Straße erläutert die Kritikpunkte dieser Interessengemeinschaft an den städtischen Planungen. Es erfolgt die Anregung, an dem Gespräch mit dem Bürgermeister auch einen Vertreter der Initiative teilnehmen zu lassen, nachdem sich herausgestellt hatte, dass die Initiative bisher noch keine Gelegenheit hatte, ihren Standpunkt dem Bürgermeister direkt einmal vorzulegen. In dem Bewusstsein, dass diese Begegnung mit dem Oberbürgermeister dazu dient, den Stadtteil mit seinen Vorzügen und Problemen zu präsentieren und den Ortsbeirat mit dem Bürgermeister bekannt zu machen, bittet der Ortsbeirat allerdings einstimmig den Oberbürgermeister, Herrn Völzer an der Begegnung teilnehmen zu lassen und ihm Gelegenheit zu bieten etwa im Rahmen eines Achtels Zeitanteils der gesamten Begegnung, seine Überlegungen zum Ausbau der Rogahner Straße zu präsentieren. Dieser Beschluss ergeht einstimmig.

Treffpunkt für das Treffen mit dem Oberbürgermeister ist die Bahnschranke Schulzenweg auf Seite der Rogahner Straße.

Ende: 21:00 Uhr

Für das Protokoll: Martin Lorentz, Vorsitzender des Ortsbeirats



Martin Lorentz
Vorsitzender



Protokollführer (Martin Lorentz)



Martin Lorentz B90/Gr
H. Klein CDU
Fr. Gerloff SPD
Herr Arnold Linke
Herr Steinhilber UB
Herr Jann-Löhr UB ab 1930
Gäste

Can ✓
entschiedigt
D. J.
D. J.
D. J.
Hauer, Th

Feilersee, Petra
Wneff, Ingeborg
Prüfer, Brigitte
Nafel, Insa
Hünke Lisa
Roland Schmidt.
Kerstin Behrens,
Spier, Robert
Werban, Wolfgang
Herr Völter (agartlorentz)



Green Meetings by Steigenberger & InterCityHotel kompensieren die CO₂ Klimawirkung
Green Meetings by Steigenberger & InterCityHotel offset the climate impact

www.greenmeeting.de



Für dieses Produkt wurde Papier aus 100% FSC® mix verwendet und mit 100% mineralölfreien Farben und 100% Ökostrom gedruckt.
This product was made of paper with 100% FSC® mix, printed with 100% petroleum-free colors and 100% green power.